

Umzug von cloudja zu nextcloud

Wie der Umzug konkret vonstatten geht hängt von der Art des bisherigen Zugangs ab. Die folgenden Fragen sollte man sich beantworten, ehe man loslegt:

Wer außer mir greift auf die Daten zu?

Je nach Nutzung

Der Übergang zur nextcloud ist auch die ideale Gelegenheit, Freigaben und Datenbestände auf ihre Notwendigkeit hin zu überprüfen und aufzuräumen 😊

Wann wäre ein guter Zeitpunkt zum Umzug?

Welche konkreten Schritte sind also zu tun?

- bei mehreren



Liebe Nutzer*innen unserer CloudJa,

schon länger angekündigt, haben wir es auch endlich fertig umgesetzt. Unsere nicht mehr ganz taufrische und mittlerweile auch von verschiedenen Sicherheitslücken bedrohte Owncloud 8 Umgebung wird stillgelegt und durch eine neue Nextcloud 13 ersetzt.

WARUM??

Die Version unserer Owncloud war veraltet. Außerdem haben wir entschieden ein paar grundsätzliche Veränderungen vorzunehmen. Ein Update war unter diesen Umständen nicht praktikabel.

WAS MUSS ICH TUN??

Das ist das wichtigste. Die Daten müssen von der alten zur neuen Cloud umgezogen werden. Das machen wir nicht automatisch!

Hier geht's zur Anleitung:

<https://wiki.datenkollektiv.net/public/owncloud-umziehen>

WANN UMZIEHEN??

Möglichst bald. Wir wollen das alte System ja stilllegen und nicht weiter pflegen. Bis Ende Mai wird die owncloud noch wie gewohnt zu nutzen sein. Danach werden die Daten noch für einen weiteren Monat zugänglich sein aber es kann nur noch gelesen, nicht mehr geschrieben werden. Also: ****Bis Ende Juni muß der Umzug gelaufen sein!****

WAS GIBT ES NEUES??

Nextcloud statt Owncloud als Grundlage: Nextcloud ist eine Abspaltung von Owncloud. Die Entscheidung für Nextcloud, so hoffen wir, bedeutet eine dauerhafte komplette OpenSource Entwicklung auf guter Code-Basis.

Es gibt jetzt die Möglichkeit, alles mit allen zu Teilen! Also mit allen User*innen, die auch beim Datenkollektiv einen Account haben. Dazu muss nur die E-Mail-Adresse (die richtige!, kein Alias) bekannt sein.

Weiterhin gibt es die Möglichkeit, für "Mitbenutzer" kostenlose Accounts für die Cloud einzurichten - mit einem begrenzten Quota - Das ermöglicht, eine Cloud mit viel Speicherplatz in einem kleinen Team zu nutzen. Auch eigene Gruppen können dann eingerichtet werden.

Weiterhin haben wir uns entschlossen die Verschlüsselungsfunktion abzuschalten. Waas? Wirklich? Verschlüsselung ist doch gut? Ja. Eigentlich schon. Aber es gibt mehrere Probleme und offene Fragen, Die wir weiter unten beantworten.

Warum ist die neue Cloud nicht mehr verschlüsselt?

1. Die Verschlüsselung der Owncloud/Nextcloud ist keine wirkliche Ende-zu-Ende Verschlüsselung. Das Passwort zum Login dient auch zum Verschlüsseln der Daten. D.h. zwar: Auch die Admins können die Daten nicht lesen - aber bei einer kompromittierten Installation könnte das Passwort auch mitgelesen - und die Daten später mit diesem entschlüsselt werden.
2. Häufige Änderungen des Verschlüsselungs-Systems hat in der Vergangenheit ein Upgrade des Systems extrem schwer gemacht, weil die Daten jedesmal neu umgeschlüsselt werden mussten. Das hat lange gedauert und viel Performance gefressen.
3. Gerade in der Zusammenarbeit mit anderen bei geteilten Clouds hat das immer wieder zu Irritationen geführt. Es mussten nämlich erst alle User*innen eingeloggt sein, um etwas mit diesen zu teilen. Bei Gruppen bedeutete das, dass nicht hinterher noch weitere Mitglieder hinzukommen konnten.
4. Eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung für Nextcloud ist angekündigt. Wir werden dieses Feature so bald wie möglich einrichten. Das ist auf jeden Fall die bessere Wahl.

From:
<https://wiki.datenkollektiv.net/> - **datenkollektiv.net**

Permanent link:
<https://wiki.datenkollektiv.net/public/owncloud-umziehen?rev=1523883721>

Last update: **2018/04/16 15:02**

